

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Theaterzettel. 1796-1939  
1909-1910**

23.2.1910

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Mittwoch, den 23. Februar 1910.

28. Vorstellung außer Abonnement.

# Der Ring des Nibelungen.

Ein Bühnenfestspiel von Richard Wagner.

Erster Tag.

## Die Walküre

in drei Aufzügen.

Musikalische Leitung: Leopold Reichwein.

Szenische Leitung: Peter Dumas.

### Personen:

Siegmund . . . . .	Alwin Tringler
Hunding . . . . .	Hans Keller.
Wotan . . . . .	Max Büttner.
Sieglinde . . . . .	Alba von Westhoven.
Brünnhilde . . . . .	Zula Hofmann-Bielsfeld.
Freia . . . . .	Rosa Ethofer.
Gerhilde . . . . .	Käthe Warmerdörfer.
Helmwige . . . . .	Olga Kallenzer.
Ortlinde . . . . .	Sifella Teres.
Waltraute . . . . .	Rosa Ethofer.
Schwertleite . . . . .	Margarete Brunsch.
Siegfrane . . . . .	Freida Meyer.
Brünnhilde . . . . .	Margdalene Bauer.
Wogelweife . . . . .	Amalie Junker.

\*) Siegmund: Paul Seidler vom Stadttheater in Zürich als Gast.

Nach jedem Aufzuge eine längere Pause.

☛ Schluß des Vorverkaufs am Vorabend 5 Uhr. ☛

Tageskasse von 11 bis 1 Uhr — Haupteingang.

Abendkasse von halb 6 Uhr an.

Aufang: **sechs** Uhr. Ende: gegen halb elf Uhr.



## Bekanntmachungen.

Die Dichtung ist an der Vorverkaufsstelle sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Preise der Plätze: Balken I. Abt. M. 6.—, Sperrstüb. I. Abt. M. 4.50 usw.

**Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.**

☛ Die Zurücknahme von gelassenen Eintrittskarten kann nur bei **Stückänderung** stattfinden. Damit an den Kassen durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen. ☛

Das **Belegen** von Plätzen in irgendwelcher Form ist auf den **Stehplätzen** nicht gestattet.

Die General-Direction des Groß-Hoftheaters richtet an das Publikum die Bitte, nach Schluß der Vorstellung beim Verlassen des Hauses die Ausgangsgänge benutzen zu wollen; selbstverständlich bleiben auch die regelmäßigen Ausgänge geöffnet.

☛ Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebame Störungen zu vermeiden, genötigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

## Spielplan.

Donnerstag, den 24. Februar: **10. A. Das zweite Leben.** Anfang 7/8 Uhr.

Freitag, den 25. Februar: **29.** Vorstellung außer Abonnement. **Der Ring des Nibelungen.** 2. Tag: **Siegfried.** Siegfried: Heinrich Hensel, Kammerjänger vom Kgl. Theater in Wiesbaden. Anfang 6 Uhr.

Samstag, den 26. Februar: **10. B. Die Nibelungen.** Anfang 7 Uhr.

Sonntag, den 27. Februar: **30.** Vorstellung außer Abonnement. **Der Ring des Nibelungen.** 3. Tag: **Götterdämmerung.** Siegfried: Kammerjänger Heinrich Hensel von Wiesbaden. Anfang 7/8 Uhr.

Montag, den 28. Februar: **11. A. Das Konzert.** Anfang 7/8 Uhr.

### In Vorbereitung:

Der Postillon von Conjean.

# Theater in Baden-Baden.

Mittwoch, den 23. Februar 1910.

## 24. Abonnements-Vorstellung des Großherzoglichen Hoftheaters zu Karlsruhe.

Zum erstenmal:

# Das zweite Leben.

Drama in drei Akten von Georg Hirschfeld.

In Scene gesetzt von Intendanten.

### Personen:

Doktor Arthur Lyde	Fritz Herz.
Doktor Gordon Pembroke	Hugo Höcker.
Geffrey, Arthurs Diener	Paul Gemmecke.
Marcello Malpighi	Felix Baumbach.
Eleonora, seine Frau	Marie Frauendorfer.
Lord Warwick	Ernst Mewes.
Anna Gray	Edith Delcamp.
Evelyn Gray	Melanie Ermarth.
Die Auferstehungsmänner	Walter Korth.
	Max Schneider.

Der erste Akt spielt in einer Herbetnacht in London. Der zweite und dritte Akt spielen im Verlaufe eines Frühlingstages bei Florenz.

Siebzehntes Jahrhundert.

Pause nach dem ersten und zweiten Akte.

Kasse-Eröffnung: sechs Uhr.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: gegen  $\frac{3}{4}$  9 Uhr.



## Bekanntmachungen.

Der Verkauf der Eintrittskarten findet statt:

im Vorverkauf gegen Entrichtung der Vorverkaufsgebühr von 35 Pf. für jede Karte am **Dienstag, den 22. Februar**, nachmittags 3 bis 5 Uhr; an der Tageskasse (ohne Gebühr) am **Mittwoch, den 23. Februar**, nachmittags von 3 bis 5 Uhr, und an der Abendkasse. Theaterzettel und Textbücher sind an der Tages- und Abendkasse zu haben.

### Preise der Plätze:

Fremdenloge 1. Rangs . . . . .	6 M. —	Logen 2. Rangs . . . . .	2 M. 20 P.
Logen 1. Rangs . . . . .	5 M. 50 P.	Logen 3. Rangs . . . . .	1 M. 20 P.
Balkon . . . . .	5 M. 50 P.	Stehplätze 2. und 3. Rangs . . . . .	— M. 90 P.
Sperrsitze I. Abt. . . . .	4 M. 50 P.	Galerie . . . . .	— M. 60 P.
Sperrsitze II. Abt. . . . .	3 M. 60 P.		

☛ Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen. ☚

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genötigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

☛ Die das Theater besuchenden Damen werden höflichst ersucht, vor Betreten des Zuschauerraumes die Hüfte abzuziehen. ☚

**Dienstag, den 1. März 1910: 25. Abonnements-Vorstellung.**

### Im Hoftheater zu Karlsruhe:

Donnerstag, den 24. Februar: **40. A. Das zweite Leben.** Anfang  $\frac{1}{2}$  8 Uhr.  
Freitag, den 25. Februar: **29. Vorstellung außer Abonnement. Der Ring des Nibelungen.** 2. Tag: **Siegfried.** Siegfried: Heinrich Hensel, Kammeränger vom Kgl. Theater in Wiesbaden. Anfang 6 Uhr.  
Samstag, den 26. Februar: **40. B. Die Räuber.** Anfang 7 Uhr.  
Sonntag, den 27. Februar: **30. Vorstellung außer Abonnement. Der Ring des Nibelungen.** 3. Tag: **Götterdämmerung.** Siegfried: Kammeränger Heinrich Hensel von Wiesbaden. Anfang  $\frac{1}{2}$  6 Uhr.  
Montag, den 28. Februar: **41. A. Das Konzert.** Anfang  $\frac{1}{2}$  8 Uhr.  
Wegen etwaiger Abänderungen wird auf den Karlsruher Theaterzettel verwiesen.

In Vorbereitung:

**Der Postillon von Lonjumeau.**